

Kreisauswahl mJgd 2004 Westfalenpokalsieger





Toller Erfolg für den Handballkreis unter Lehrwart Jürgen Risse:

Nach sechs Jahren Ausbildung und mehreren Vergleichen mit den

anderen 12 Kreisen aus dem Handballverband Westfalen konnte der männliche Jahrgang 2004, nachdem zuletzt die heimischen Jahrgänge 2001 und 1996 den Westfalenpokal geholt hatten, diesen Erfolg ebenso feiern.

Hervorzuheben ist, dass man in den sechs Jahren lediglich ein Spiel verloren hat – im Vorjahr bei der ersten Sichtung gegen den diesjährigen Finalpartner: Euregio Münsterland. Die Revanche des Teams um die Trainer B.Rapude / Y.Antoni stand zu Beginn der zweiten Halbzeit auf des Messers Schneide (4:6). Aber durch großen Kampf und die bessere Spielanlage gelang es den Jungs das Spiel zu drehen und letztendlich einen sicheren 12:9 Sieg einzufahren. (Liveticker zum Nachlesen).

Auch schön: Der beste Spieler des Turniers kam mit Maik Riekenbrauck auch aus den Reihen des Teams.

Die erfolgreiche Mannschaft:

(obere Reihe vl. Maximilian Kruse, Eric Einspanier, Tim Luca Klewer, Florian Danker, Tom Höttger, Yannik Antoni, Bernd Rapude, Maik Riekenbrauck, unten v.l. Niklas Handwerker, Michel Kesper, Frederik Höler, Jonas Kruschewski, Luca Telgenbüscher, Maximilian Baron, es fehlt: Louis Klute – Schulveranstaltung).